1 – Zeigefinger

2 – Mittelfinger

3 – Ringfinger

4 – kleiner Finger

0 – leere Saite

X – Saite nicht anspielen

Setze nun den Zeigefinger (**1**) in den 2. Bund der d-Saite.
Setze danach den Mittelfinger (**2**) in den 2. Bund der g-Saite.
Setze als letztes den Ringfinger (**3**) in den 2. Bund der b-Saite.

Setze die Finger senkrecht auf die Saiten auf. Achte darauf, dass sie nicht nach unten wegknicken.
Im Griffbild siehst du oberhalb des Sattels bei der Saite E ein x. Dieses x bedeutet, dass du diese Saite bei dem Akkord nicht anspielen sollst. Bei den Saiten A und e' siehst du eine 0 oberhalb des Sattels. Diese beiden Saiten sollen als leere, also ungegriffene, Saiten angespielt werden.

A-Dur

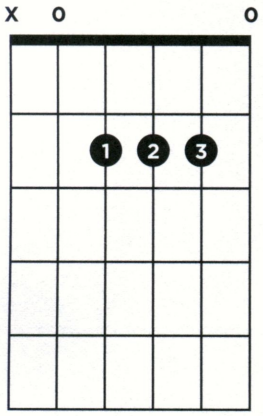

Bild 03: **Der A-Dur-Akkord**

Deinen Daumen legst du ausgestreckt hinter dem Hals auf der Halsmitte in Höhe des zweiten Bundes ab.

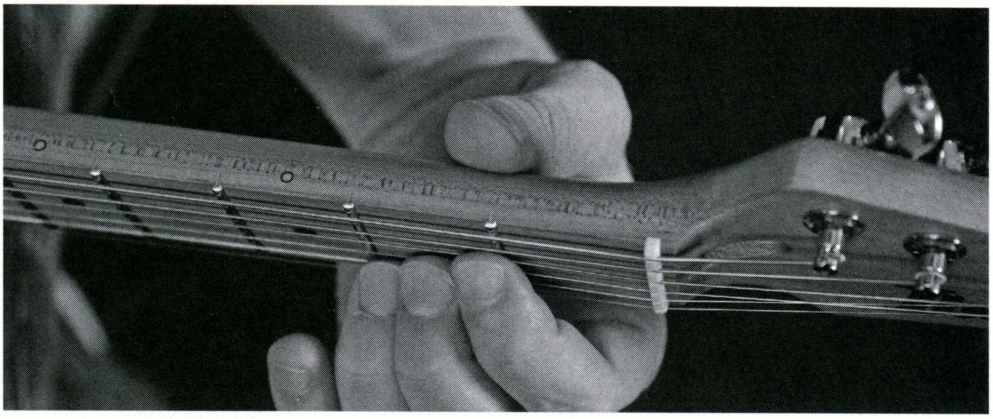

Bild 04: **Die richtige Daumenhaltung beim A-Dur-Akkord**

Zuerst bringst du die entsprechenden Finger auf den Saiten in Position. Nun drückst du mit etwas Kraft die Saiten zum Griffbrett runter, so dass die gegriffenen Saiten vor dem 2. Bundstäbchen aufliegen.

Aber Achtung: NICHT pressen und NICHT auf dem Bundstäbchen greifen!!!

Streiche nun mit dem Daumen deiner rechten Hand (Schlaghand) von der A-Saite beginnend nach unten. Wenn du alles richtig gemacht hast, hörst du nun deinen ersten Akkord: A-Dur.
Kontrolliere ob alle fünf Saiten des Akkordes klingen, indem du jede Saite einzeln mit dem Daumen anspielst.